

## HRV-INFO 2019 in Kassel

Das diesjährige Informationstreffen der Wanderruderwarte des HRV fand am ersten April-Wochenende in Kassel statt. Bei herrlichem Sonnenschein und gutem Ruderwetter stand, wie immer, eine Tagesetappe und der Informationsaustausch im Vordergrund dieses Treffens.

Nach einem geselligen Abend starteten die 18 Teilnehmer unter der Leitung von Wanderruderreferent Ulrich Richter zur Tagesausfahrt von Kassel zur Staustufe Wahnhausen und zurück. Zu Beginn der Fahrt gedachten die Teilnehmer des kürzlich verstorbenen Ehren-Wanderruderwarts Günter Fritzsche (RG Kassel). Da die Kasseler Stadtschleuse seit Jahren schon außer Betrieb ist, musste umgetragen werden- im Oberwasser schwieriger, im Unterwasser leichter. Immerhin stand ein Bootswagen zur Verfügung, obwohl die Schifffahrt auf der Fulda offiziell erst am 15.4. beginnt. Auf Dauer der Sperrung wäre ein komfortableres und wasserstandsunabhängiges Rein und Raus recht hilfreich. Als hilfreich muss man die Anlegemöglichkeit sehen, die am Roten Kater geschaffen wurde und an der Espemündung. Durch den Radwanderweg R1 kann auch von Radbegleitern die Strecke flussnah befahren werden. Nach wie vor kompliziert ist die Schleuse Kassel mit dem PKW für den Landdienst erreichbar.

Die eigentliche Information über das neueste Geschehen im DRV-Referat Wanderrudern und Ruderreviere fand dann bei Kaffee und Kuchen im RGK-Haus statt. Leider muss mangels Masse die diesjährige von Fritz Ludwig Moritzen (RKC Kassel) geplante Saar-Mosel-Fahrt abgesagt werden, aufgestockt werden konnte die Brandenburgfahrt von Jürgen Wunstorf (CFRV Kassel). Claudia Lutz (WSV Hellas Gießen) berichtete über die Planung zum diesjährigen Wanderrudertreffen im September in Gießen. Hier wird es ggf. eine Tagesetappe Kanu- wegen der Situation Wetzlar- und Rudern bis Weilburg geben. Anmeldungen zum Treffen sind noch möglich.

Die Planungen für 2020 wurden im Entwurf vorgestellt: das INFO-Gespräch findet unter Organisation des CFRV Kassel statt- geplant ist hier mit Standquartier Bad Karlshafen. Am letzten März-Wochenende soll auf Fulda und Weser gerudert werden. Als HRV-Verbandsfahrt ist eine Aller-/Weserfahrt von Celle bis Bremen von Jürgen Wunstorf im August in Planung und im Mai eine Fahrt von Alfred Eymann rund um Emden. Das Wanderrudertreffen organisiert Sieglinde Schäfer-Dacic auf dem Main um Frankfurt. Hier können sich die Teilnehmer hoffentlich auf das neuerrichtete „Schülerbootshaus“ der FRG Germania freuen. Wie immer werden die Fahrten auf der Internetseite des HRV unter Wanderrudern eingestellt. Und auch das dazugehörige Anmeldeformular ist dort auf der „Startseite Wanderrudern“ zu finden.

Mit einer gemeinsamen Ausfahrt auf der Kasseler Hausstrecke und der Teilnahme am Anrudern des Kasseler Regattaver eins endete dieses Infotreffen, verbunden mit einer schönen Wanderrudersaison für die hessischen Vereine.